

W GEMEINDEANZEIGER Weisenbach



Donnerstag, 15. September 2016 Nummer 37



Amtliches	Seite 5
Volkshochschule	Seite 7
Schule	Seite 8
Vereine	Seite 8
Kirchen	Seite 11
Sonstiges	Seite 12

Die Lebenshilfe Rastatt-Murgtal führt auch in diesem Jahr wieder eine Apfelsammelaktion durch und bittet um Unterstützung.





Jona - ein Prophet geht baden



Heidesees Forst



Fahrsimulator Sparkasse



Kinderwerkstatt auf der Grüb

Rückblick Sommerferienprogramm

Am vergangenen Montag hat die Schule wieder begonnen. Die Ferien sind zu Ende und alle Kinder sind nun wieder im Alltag angekommen. Mit unserem Bilderrückblick möchten wir nochmals an all die tollen Aktionen und Ausflüge unseres Sommerferienprogramms erinnern. Auch in diesem Jahr zeigte sich der Sommer von seiner besten Seite und alle 22 Programmpunkte konnten stattfinden. Insgesamt 75 Kinder haben sich für das Ferienprogramm angemeldet und an den abwechslungsreichen Programmpunkten und Ausflügen teilgenommen. Eröffnet wurde das Ferienprogramm

traditionell mit dem Schwimmbadfest im Latschigbad. Am Mittwoch, den 27. Juli, konnten sich alle bei Spiel und Spaß im Schwimmbad austoben. Die Volksbank Baden-Baden*Rastatt unterstützte das Fest wieder mit allerlei tollen Preisen. Am Sonntag, den 31. Juli, erlebten die Kinder mit Spielen und Liedern die Geschichte des Propheten Jona. Am Montag, den 1. August, wanderten die Kinder mit Murgel zu den Sankenbach-Wasserfällen in Baiersbronn. Auch die etwas kühleren Temperaturen am Dienstag, den 2. August, hielten die Kinder nicht von einem

Sprung ins Wasser des Heidesees in Forst ab. Die zahlreichen Rutschen wurden getestet und das Volleyballfeld unsicher gemacht. Anschließend stärkte man sich mit einer Grillwurst. Die besten Rennfahrer konnten sich am Mittwoch, den 3. August, in der Sparkassen-Filiale Weisenbach beim Fahrsimulator messen. Am Donnerstag, den 4. August, wurden schöne Kettenanhänger und Skulpturen aus Speckstein hergestellt. Durch verschiedene handwerkliche Schritte bearbeitete man die Specksteine und stellte kleine Kunstwerke her. Ein großer Wochenendspaß ist jedes Jahr das beliebte Abenteuerzeltla-



Bei den Rittern im Schloss Heidelberg



Modellieren mit Ton



Reiterspaß in Loffenau



Mit Murgel zu den Sankenbach-Wasserfällen



Specksteine raspeln



Abenteuerzeltlager

ger. Von Samstag, 6. auf Sonntag, 7. August wurde auf dem Auer Sportplatz eine Zeltstadt errichtet. Lagerolympiade, Grillwurst, Marshmallows und Nachtwanderung durften natürlich nicht fehlen.

Am Montag, den 8. August, durfte man nach Herzenslust malen, hämmern und basteln... bei der Kinderwerkstatt auf der Grüb konnten die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Konzentration und eine ruhige Hand waren beim Bowling im Bowlingcenter Baden-Baden am Dienstag, 9. August gefragt.

Am Mittwoch, den 10. August, ging es gemeinsam mit den Kindern aus

Gernsbach auf große Fahrt nach Heidelberg. Auf dem Heidelberger Schloss wurden Fragen wie z.B. „was machen die Ritter den ganzen Tag“ oder „wofür ist ein Burggraben“ geklärt. Anschließend erkundete man noch den Neckar mit dem Schiff.

Die nächste große Fahrt stand am Mittwoch, den 17. August, auf dem Programm. Im Planetarium in Mannheim erfuhren die Kinder viel Spannendes vom Weltall und der Milchstraße. Am Nachmittag wurde das Technoseum besucht und jeder konnte nach Herzenslust durch die Ausstellungen schlendern oder die vielen Mitmach-Projekte des Technoseums ausprobieren.

Ob Elefant, Igel oder Schale ... am Donnerstag, den 18. August, konnten die Kinder mit viel Phantasie kleine Kunstwerke aus Ton modellieren.

Am Freitag, den 19. August, bekamen sieben mutige Jungs eine Einführung ins Luftgewehrschießen. Anschließend stellten sie dann ihr Geschick beim Sommerbiathlon unter Beweis.

Tolle Entspannungstipps, Phantasieren und Entspannungsmassagen warteten am Mittwoch, den 24. August auf die Kinder.

Im Hula Rock mit Blumenkette und viel guter Laune feierte man am Mittwoch, den 24. August eine Südsee-Party bei den Minis.



Gespensterjäger auf eisiger Spur



Ruhe mit der Natur finden

Technoseum Mannheim



Spiele-Olympiade



Künstler am Freitag

Gerüstet Taschenlampe und viel Mut gingen die Kinder am Freitag, den 26. August auf spannende Nachtwanderung.

Nach Herzenslust Pferde streicheln, striegeln und reiten konnte der Nachwuchs am Samstag, den 27. August, beim Reiterspaß in Loffenau.

Viel Phantasie und Kreativität waren am 27. August gefragt. Mit Malerkittel und Acrylfarben gerüstet, gestalteten die Kinder einen Ziegel nach ihren Vorstellungen.

„..... ein schleimiges Gespenst sitzt im Keller! Tom will nur noch eines: flüchten“. Gemeinsam mit dem Bücherei-

Team waren die Gespensterjäger am Dienstag, 30. August auf eisiger Spur. Mit viel Geschick und guter Laune meisterten die Kinder am Samstag, 3. September einen Spiele-Parcours ... und alle haben es geschafft und bekamen eine Urkunde.

Beim Boule-Turnier am Dienstag, 6. September, hatten die Kinder die Möglichkeit ihr Können mit der Boule-Kugel zu zeigen Malen, modellieren, einfach tun ohne nachzudenken Am Freitag, 9. September gestalteten die Kinder im Haus Rossmeisl ihre eigenen Kunstwerke. Aufgrund der großen

Nachfrage wurde noch ein zweiter Kurs am Samstag, 10. September, veranstaltet. Die Gemeindeverwaltung möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Vereinen und Institutionen bedanken, die einen Programmpunkt beim Sommerferienprogramm ermöglicht haben. Ohne die Unterstützung der Vereine und deren Helfer wäre ein Ferienprogramm gar nicht erst möglich. Für die finanzielle Unterstützung unseres Ferienprogrammes möchten wir uns bei der Daimler AG, Werk Gaggenau, bedanken.

Nachfrage wurde noch ein zweiter Kurs am Samstag, 10. September, veranstaltet.

Die Gemeindeverwaltung möchte sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Vereinen und Institutionen bedanken, die einen Programmpunkt beim Sommerferienprogramm ermöglicht haben. Ohne die Unterstützung der Vereine und deren Helfer wäre ein Ferienprogramm gar nicht erst möglich.

Für die finanzielle Unterstützung unseres Ferienprogrammes möchten wir uns bei der Daimler AG, Werk Gaggenau, bedanken.



Nachtwanderung



Acrylfarbe trifft auf Ziegel



Sommerbiathlon



Künstler am Samstag

Amtliche Nachrichten

Absturzsicherung am Friedhof in Au angebracht

Im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens wurde im Bereich des Friedhofes in Au die vorbeiführende Straße in Teilbereichen verbreitert. Damit verbunden war der komplette Abbau der alten Mauer sowie die Neuerrichtung von mit Granitsteinen verblendeten L-Mauerscheiben. Viel Aufmerksamkeit hat diese optisch gelungene Maßnahme erzeugt, denn modellhaft wurden von der bauausführenden Firma bereits andere Interessierte zur Besichtigung an den Friedhof in Au verwiesen.

Im vorderen Teilbereich vor dem Zugang wurde das Gelände so angepasst, dass die Mauerhöhe unter einem Meter liegt und somit keine Absturzsicherung erforderlich ist.



Im weiteren Verlauf ab der Treppe liegt die Absturzhöhe jedoch deutlich über einem Meter. Aus diesem Grund wurde vor wenigen Tagen dort ein feuerverzinkter und pulverbeschichteter Stabgitterzaun als Absturzsicherung angebracht.

Firma Katz erweitert ihre Parkplätze

Neben dem Einkaufsmarkt Fitterer befanden sich bis dato aktuell 21 Firmenstellplätze, welche durch Mitarbeiter der Firma Katz GmbH & Co. KG genutzt wurden. Viele Mitarbeiter parkten innerhalb des Firmengeländes, was dort allerdings dazu führte, dass für zu- und abfahrende LKW's nur eine Fahrspur verblieb und sich immer wieder wartende LKW's auf die Bundesstraße zurückstauten. Von Seiten der Firma Katz wurde daher die Parkplatzenerweiterung angedacht und die entsprechende Baugenehmigung eingeholt.

5,50 m auf das Niveau der bisherigen Stellplätze abgetragen. Von der Bundesstraße aus wurde dadurch der Blick frei bis auf die Bahnlinie. Entlang der Bahnlinie wurde aus Sicherheitsgründen eine Leitplanke angebracht.

Die aktuell 21 Stellplätze werden um 37 neue Stellplätze erweitert, so dass zukünftig insgesamt in diesem Bereich 58 Stellplätze auf einem offenen Pflaster, welches Regenwasser versickern lässt, zur Verfügung stehen. Durch die innerhalb des Werksgeländes wegfallenden 16 Stellplätze wird dort der Begegnungsverkehr für LKW's ermöglicht und die Situation für Zulieferer und Kunden, welche die Fertigware abholen, deutlich verbessert.



Bereits vor einigen Wochen wurde das Gelände um teilweise bis zu

samt sollen in den kommenden Wochen abgeschlossen werden.

Neue Pflegestützpunkt-Außenstelle in Gaggenau für die Murgtal-Gemeinden

Der Pflegestützpunkt des Landkreises Rastatt ist seit seiner Einrichtung im Jahr 2011 ein wichtiger Anlaufpunkt. Hier können pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige sich in allen Fragen zum Thema Pflege- und Hilfebedürftigkeit kostenlos und neutralen Rat holen.

Aber nicht nur Senioren benötigen Unterstützung bei der Bewältigung des Alltags. Auch junge Menschen oder Eltern pflegebedürftiger Kinder werden im Pflegestützpunkt zu allen Fragen rund um die Pflegeversicherung und eine individuelle Versorgung im häuslichen Umfeld oder einer Einrichtung beraten.

Die kontinuierlich ansteigenden

Beratungszahlen (2013: 976, 2015: 1742) zeigen, welcher hoher Bedarf besteht. Bisher gingen beim Pflegestützpunkt in Rastatt vergleichsweise wenige Anfragen aus dem südlichen Landkreis und dem Murgtal ein. Gründe dafür waren sicherlich die räumliche Entfernung, die den Zugang zu Beratung und Information erschwerte, und die angebotenen Hausbesuche waren nicht ausreichend.

Seit 1. Juli 2016 besteht ein neuer Pflegestützpunkt in Bühl und eine Außenstelle in Gaggenau, um damit ein leicht zugängliches Beratungsangebot zu schaffen. Die Kosten für den Pflegestützpunkt tragen der

Landkreis sowie die gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen zu je einem Drittel.

Die Außenstelle des Pflegestützpunktes in Gaggenau für die Murgtal-Gemeinden Bischweier, Forbach, Gaggenau, Gernsbach, Kuppenheim, Loffenau und Weisenbach befindet sich im Rathaus Gaggenau (EG), Hauptstraße 71. Ansprechpartnerinnen sind Sieglinde Offner und Anja Frischkorn.

Öffnungszeiten:

· **dienstags: 14 bis 17 Uhr**

· **mittwochs: 9 bis 12 Uhr**

Anmeldung und telefonische Beratung unter 07222 381-2160.

Sperrmüllbörse

In der „Sperrmüllbörse“ haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

„Anzeigenwünsche“ können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebot der Woche

1. Elektrischer Tischgrill, Telefon 2427
2. Bett aus Kiefernholz, 140 x 200 cm, und zwei Nachttischchen, Telefon 0170 9049032
3. Ohrensessel, Farbe: olivgrün-beige gestreift, Telefon 7200
4. Schuhbank, Telefon 5502
5. Zeichenbrett, DIN A0; Fernsehsessel, Leder, grün, elektrisch verstellbar; Fahrrad- oder Rolleranhänger, Telefon 40655
6. Elektrische Orgel, zwei-manualig, mit Pedal, nicht voll funktionsfähig, Telefon 07083 5261248

Apfelsammelaktion

Seit einigen Jahren führt die Lebenshilfe Rastatt-Murgtal Apfelsammelaktionen durch. In großen Gemeinschaftsaktionen von Menschen mit und ohne Behinderungen wurden in den letzten Jahren Äpfel von Bäumen auf privaten Streuobstwiesen geerntet und der Ertrag zu Apfelsaft verarbeitet. 2015 war mit Unterstützung des Landschaftserhaltungsverbandes auch erstmals Weisenbach in die Apfelsammelaktion mit einbezogen. Zahlreiche Schüler der Johann-Belzer-Schule, aber auch Privatleute haben sich an der Aktion, welche damals insbesondere im Füllenbachtal in Au stattfand, beteiligt.

Aufgrund des großen Erfolges soll die Aktion in diesem Jahr am 24. September 2016 sowie am 22. Oktober 2016 wiederholt werden. Allerdings tragen in diesem Jahr die Bäume im Füllenbachtal nur relativ wenig Äpfel. Es ist daher angedacht, die Aktion auf Flächen, wo die Streuobstbestände reichlich Äpfel tragen, auszuweiten. Die Gemeindeverwaltung ruft daher in Zusammenarbeit mit dem Landschaftserhaltungsverband und der Lebenshilfe Rastatt-Murgtal die Grundstückseigentümer

in Weisenbach, welche ihr Streuobst nicht selbst abernten und verwerten, dazu auf, dieses für das Gemeinschaftsprojekt, welches eine Vielzahl an außergewöhnlichen Begegnungen von Menschen mit und ohne Behinderung sowie leckeren Lebenshilfe-Apfelsaft mit sich bringt, zu unterstützen. Natürlich darf man die Erntetage auch persönlich unterstützen.

Grundstückseigentümer, welche erlauben, ihr Obst abzuernsten, dürfen sich entweder beim Landschaftserhaltungsverband im Landratsamt Rastatt, Frau Diana Fritz, Tel. 07222/381-4570, oder bei der Gemeindeverwaltung Weisenbach, Hauptamtsleiter Walter Wörner, Tel. 9183-11, unter Angabe der jeweiligen Flurstücksnummer und der Anzahl der Apfelbäume melden. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass es regelmäßig Apfelbäume gibt, welche durch die Grundstückseigentümer nicht mehr abgeerntet werden bzw. nicht mehr abgeerntet werden können. Über dieses Gemeinschaftsprojekt kann solches Obst eine äußerst sinnvolle Verwendung erfahren.

Bücherei
Weisenbach und Au

köb III



Ausleihzeiten

Mittwoch:

16 bis 19 Uhr und

Sonntag:

11.15 bis 12.15 Uhr

Telefon 07224 9947720

AUSLEIHE KOSTENLOS!

Hausgemacht!

Grüße aus dem Garten ...

Bei uns finden Sie die passenden
Bücher und Zeitschriften zur Ernte-
und Einmachzeit

Konfitüren, Chutneys und Gelees
- Rezepte zum Haltbarmachen

Kürbis und Karotte/Kohl und Rübe
- Alte Sorten wieder entdeckt

Kürbisglück –
Rezepte für Kürbis und seine Verwandten

Tomaten – Die besten Rezepte
Lust auf Zucchini-
gekocht, gebacken oder frittiert?

Kürbis -
Kochen, backen, einmachen

Obstgarten – fruchtige Rezepte
Apfel, Zwetschge und Holunder –
Früchte aus dem Hausgarten

Südtiroler Apfelkochbuch-
Köstliche Rezepte

Wurzelwerk-
Rezepte aus der Gemüseküche

Einmachen -
Süß und pikant

Natürlich einmachen -
Beeren, Obst, Gemüse und Kräuter haltbar machen

Weck Landjournal -
Die Zeitschrift für das traditionelle
Einmachen mit Weck-Gläsern

Volkshochschule



Rückenschule

Kurs für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Im Kurs wird den Ursachen von Rückenbeschwerden, die sowohl im körperlichen als auch im seelischen Bereich liegen, ganzheitlich auf den Grund gegangen.

Die klassischen Inhalte wie rückengerechtes Verhaltenstraining, funktionelle Gymnastik und Entspannungsübungen werden unter Berücksichtigung der Teilnehmerwünsche und Bedürfnisse modifiziert und angepasst. Bitte mitbringen: Sportkleidung, Handtuch, Isomatte.

F32648WE - Weisenbach

Motio GmbH

10 x montags, ab 26.09.16, 18:30 - 19:30 Uhr, Turnhalle Au,
EUR 65,00 bei 12 - 16 TN / EUR 88,00 bei 9 - 11 Teilnehmenden

Englisch - Vorbereitung auf die Realschulprüfung
Teil 1 - Schwerpunkte: Hörverstehen, Dolmetschen etc.

(Kursgebühr zzgl. EUR 5,00 für Kursunterlagen)

F46512JWE - Weisenbach

Gerd Fey

8 x dienstags, ab 27.09.16, 18:00 - 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule,
EUR 42,00 bei 11 - 20 TN / EUR 82,00 bei 6 - 10 TN

(Kursgebühr bereits ermäßigt) (zzgl. EUR 5,00 Unterrichtsmaterial)

A New Start in English

A1-Kurs für Wiedereinsteiger/-innen mit geringen Vorkenntnissen

Wenn Sie in der Vergangenheit bereits Englischkenntnisse erworben haben und diese nun zügig auffrischen und vertiefen wollen, ist dieser Kurs genau der richtige für Sie.

Lehrbuch: English Network 1 - New Edition (Klett-Langenscheidt-Verlag) ab Lektion 1

F46674WE - Weisenbach

Gerd Fey

10 x montags, ab 26.09.16, 18:00 - 19:30 Uhr, Johann-Belzer-Schule,

EUR 54,00 bei

11 - 20 TN /

EUR 94,00 bei

8 - 10 TN / EUR 123,00 bei 5 - 7 TN

Italienisch - A1 - Anfängerkurs

Lehrbuch: Espresso 1, Erweiterte Ausgabe (Hueber-Verlag)
ab Lektion 1

F49585WE - Weisenbach

Maria Di Umberto

10 x mittwochs, ab 28.09.16, 18:30 - 20:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule,
EUR 54,00 bei max. 20 TN / / EUR 94,00 bei 8 - 10 TN / EUR 123,00 bei 5 - 7 TN

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach.

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach,

Telefon 07224 9183-0,

Fax 07224 9183-22,

E-Mail:

buergermeisteramt@weisenbach.de,

www.weisenbach.de.

Druck und Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

71263 Weil der Stadt,

Merklinger Straße 20,

www.nussbaum-wds.de.

Verantwortlich für den

amtlichen Teil und alle sonstigen

Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Toni Huber,

Hauptstraße 3,

76599 Weisenbach.

Verantwortlich für den

Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum,

Merklinger Straße 20,

71263 Weil der Stadt.

Einzelversand nur gegen Bezahlung

der ¼-jährlich zu entrichtenden

Abonnementgebühr.

Vertrieb

(Abonnement und Zustellung):

WDS Pressevertrieb GmbH,

Josef-Beyerle-Straße 2,

71263 Weil der Stadt,

Telefon 07033 6924-0,

E-Mail:

abonnenten@wdspresservertrieb.de,

Internet: www.wdspresservertrieb.de

Schulnachrichten

Realschule Gernsbach

Die Realschule Gernsbach startet durch

Voller Vorfreude begannen die drei neuen fünften Klassen der Realschule Gernsbach das Schuljahr. Begrüßt wurden die Schüler in der Kirche und Stadthalle von den 6. Klassen mit Liedern, Flöten und guten Wünschen.

Die ersten drei Tage haben die Schüler mit ihren Klassenlehrerinnen Anja Kölsch, Hanna Schmidt und Christine Moldaschl verbracht, um nach dem „Rastatter Modell“ gemeinsam ins Schuljahr auf der weiterführenden Schule zu starten. Das bewährte pädagogische Konzept erleichtert den Neuankommenden die Eingewöhnung in die neue Lernumgebung. Darüber hinaus stehen auch wieder Schülerpaten der höheren Klassenstufen den Fünftklässlern zur Seite, wenn sie Fragen rund um die Realschule haben.

Wesentliche Infos für den Schulalltag sowie Wissenswertes rund um die Realschule Gernsbach finden Schüler und Eltern im schuleigenen Hausaufgabenheft, das jährlich von jedem Schüler erworben wird.

Dieses Schuljahr startet die Realschule aber auch mit großen Umbaumaßnahmen. Ein Fahrstuhl wird neu gebaut, die Mensa für den Ganztagsbetrieb entsteht und wird im nächsten Jahr die jetzige, "vorübergehende" Mensa ablösen, Toilettenanlagen werden renoviert. Der Musikunterricht findet ab sofort im RK-Gebäude im neuen Musiksaal statt, der seinem Namen alle Ehre macht. Zwei Klassenzimmer wurden noch vor den Ferien zu einem großen Raum verbunden.

Alte und neue AGs werden angeboten. Sei es Unter- und Oberstufenchor, Orchester- und Melodica-AG, Catering, Schulsanitäter, Streitschlichter, SOL, unterschiedliche Sport-AGs, u.s.w.

Die Realschule Gernsbach hat sich viel für seine Schüler vorgenommen und startet gleich zu Schuljahresbeginn „voll durch“. Näheres auch unter: www.realschule-gernsbach.de

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
Telefon 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr
17./18. September - Dr. Hagemann/
Dr. Schmitt, Schwarzwaldstr. 24,
Baden-Baden, Tel. 07221 64246

Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 17. September

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum,
Hildastraße 31 B, Gaggenau,
Telefon 07225 68978020
Wendelinus-Apotheke,
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,
Telefon 07224 991780

Sonntag, 18. September

Stadt-Apotheke,
Hauptstraße 87, Gaggenau,
Telefon 07225 96670

Alle Angaben ohne Gewähr!

Vereinsnachrichten

Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden e. V.

Einladung zur Herbstversammlung am 2.10.2016

Die Bezirksgruppe Mittelbaden im Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden lädt alle Mitglieder sowie ganz besonders auch interessierte betroffene Personen zu ihrer diesjährigen Herbstversammlung recht herzlich ein.
Datum: Sonntag, **2. Oktober 2016**,
Beginn 14.30 Uhr; Ort: Gasthaus zur Blume, Balger Hauptstr. 68, 76532 Baden-Baden/Balg

Wenn es Ihre persönliche Lebenssituation erforderlich macht, dann erfahren Sie an diesem Tage bei Kaffee und Kuchen alles über neues im Verein, über Hilfsmittel und vieles mehr. Natürlich erhalten Sie auch

Infos über weitere Termine der Bezirksgruppe.

Haben Sie besondere Wünsche bzgl. elektronischer Hilfsmittel (Smartphones, Tablet-PCs, etc.), melden Sie dieses bitte an, damit wir uns mit entsprechender Geräteausstattung vorbereiten können.

Interessierte Teilnehmer melden sich bitte für eine konkrete Planung bis spätestens Montag, 26. September, 6 unter folgender Kontaktadresse an: Bezirksgruppenleiter Hans Kühn, Dreherstr. 1, 76470 Ötigheim, Telefon: (07222) 29221, E-Mail: kuehn-hans@t-online.de



Großzügige Spende

Liebe Leserinnen und Leser, im Juni 2016 wurde der Verein Kids-Amani e.V. ins Leben gerufen. Der Verein unterstützt in Kenia verschiedene Waisenhäuser und verfolgt sein Hauptziel, ein eigenes Waisenhaus in Kilifi/Kenia zu gründen. Kilifi liegt nördlich von Mombasa wo eine Arbeitslosenquote von ca. 70 % besteht.

Mit unserer Hilfe wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben einen Schulabschluss zu erreichen, ein Handwerk zu erlernen sowie die Kleinen auf das bevorstehende Leben vorzubereiten.

Der Bau des Waisenhauses soll schon im nächsten Jahr beginnen und etwa 200 Kinder beherbergen. Neben einer Schule werden auch Schlafsäle, Werkstätten, eine Farm sowie ein Medizinischer Bereich gebaut.

Im Dezember diesen Jahres reist unser Vorstand Nino Di Fede dorthin, um mit den Kindern in einer vom Verein unterstützten Einrichtung Weihnachten zu feiern, sowie einen geeigneten Bauplatz für das eigene Projekt zu suchen. Wir möchten uns auch ganz herzlich bei der proWIN Stiftung bedanken, die den Verein mit einer Spende von 5.000 Euro unterstützt hat.

Alleine schafft man sehr viel, doch in der Gemeinschaft sind die Möglichkeiten grenzenlos.

Helfen auch Sie und unterstützen Sie Kids-Amani und seine Projekte.

Spendenkonto

Sparkasse Rastatt Gernsbach

Kids-Amani e.V.

IBAN: DE93 6655 0070 0000 4555 92

BIC: SOLADES1RAS

Weitere Informationen zu Kids-Amani erhalten Sie in Kürze auf unserer Homepage www.kids-amani.de unter der E-Mail hilfe@kids-amani.de oder telefonisch bei Nino di Fede unter 0177 7041808.

Ferienprogramm bei Senja Haitz

Am Freitag und Samstag vergangener Woche durften 17 Mädels und 2 Jungs im Rahmen des Weisenbacher Ferienprogramms zusammen mit ihren Betreuern, Andrea Betting und Andrea Günther, die Künstlerin Senja Haitz, „Einmalige Pinselstriche“ besuchen. Senja hatte die Kinder zu einem Workshop in ihr Atelier ins Haus Rossmesl in der Weisenbacher Gaisbachstraße eingeladen.

Unter dem Motto von Aletha Jane Lindström "Am meisten lernen Kinder, wenn sie ihre Phantasie frei entfalten können" gestalteten die Kinder mit verschiedenen Farben, Strukturmaterialien und Kohle wunderschöne Bilder, wobei ihnen Senja mit vielen Tipps und Tricks zur Seite stand. Mit großem Engagement konnte die junge Künstlerin die Kreativität, die Neugier und die Fantasie der Kinder wecken. Dabei schaffte sie es mit ihrer liebenswerten und offenen Art ihre Begeisterung für die Kunst auch auf die Kinder zu über-



tragen und so konnte jedes Kind ein eigenes kleines Kunstwerk mit nach Hause nehmen.

Während der Trocknungsphase der Bilder saßen alle bei herrlichem Sonnenschein auf der Terrasse des Rossmesl-Hauses und ließen sich frisch gebackene Muffins und Apfelschorle schmecken.

Wie auch die großen Künstler signierte jedes Kind sein Bild. Bevor man sich nach einem aufregenden, kurzweiligen und interessanten Nachmittag von Senja verabschiedete, waren sich alle einig, dass man sich bald wieder zu einem Workshop im Rossmesl-Haus treffen wird.

LAG Obere Murg

Andreas Held siegt beim Internationalen Fünfkampf

Am Sonntag, 4. September, richtete die LAG Obere Murg auf dem Sportplatz Bermersbach einen Internationalen Fünfkampf und den selten ausgeschrieben Meilenlauf aus. Die Meile in der Klasse M45 gewann Jens Mungenast in 5:39,5 Minuten. Damit verbesserte er seinen LAG-Rekord aus dem Jahre 2015 von 5:47,2 Minuten. Zum ersten Mal lief Lukas Debelt (U18) die Meile und erzielte in 6:17,8 Minuten ein ordentliches Ergebnis.

Bei seinem Fünfkampfsieg mit 2.015 Punkten hatte Andreas Held sein bestes Ergebnis beim Weitsprung mit 5,66 m. Lukas Debelt (U18) ging beim 1.500 Meter Lauf zum zweiten Mal an den Start und erreichte 5:39,1 Minuten.

Termine

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik
Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer)

17./18.9. Schutterwald: Mehrkampf-Meeting mit Jedermanns-Zehnkampf (15.9.)

23.9. Weisenbach: Schüler/-innen Hochsprung, Kugel Beginn: 17.30 Uhr

24.9. Niederolm: Südd. M. Mehrkampf Senior(inn)en

25.9. Bermersbach: Ortsmeisterschaften

Wahlfünfkampf

Alle Wettkampftermine siehe Aushang Sportplatz Weisenbach, Langenbrand und Bermersbach und auf der Homepage „Springen mit Musik“

Spiele-Olympiade beim „Jungen Chor“



Am Samstag, den 3. September 2016 fand beim alten Kindergarten in Au das Kinderferienprogramm vom "Jungen Chor" des GV "Eintracht" Au statt. Neun Kinder nahmen trotz der heißen Temperaturen sehr motiviert an der zweiten "Spiele-Olympiade" teil. Es wurden neun Stationen mit verschiedenen Spielen ausgearbeitet. Die Kids mussten sich unter anderem beim "Strohalmtransport", der „Black-Box“, den "Klebri-gen Murmeln", "Elefanten-Kegeln", den "Fliegenden Untertassen",

"Wasserbombenweitwurf" und "Klorollensushi" beweisen. Alle Kinder samt Betreuer hatten eine Menge Spaß. Mit leckeren Muffins und Apfelkuchen wurde zwischendurch eine Pause gemacht. Nach der Olympiade gab es noch verdient für alle Pommes mit Ketchup und Chicken-Nuggets. Der krönende Abschluss des dreistündigen Programms war die Siegerehrung, die ersten drei durften auf unser Siegereppchen, bekamen Medaillen, eine Urkunde und ein Geschenk. Keiner ging leer aus, alle Kinder wurden mit Urkunden ausgezeichnet und bekamen einen Preis. Die Beteiligten waren sich am Ende einig, dass es ein gelungener Nachmittag war!

Singstunde

Am Freitag, 16.9.2016, um 19.30 Uhr Singstunde des gemischten Chor im Sängenheim.

Der Junge Chor hat um 18 Uhr Probe im ehemaligen Auer Kindergarten.

Wir freuen uns jederzeit über neue Stimmen! Probiert es doch einfach mal aus. Kontakt: info@jucho-eintracht-au.de

Turnverein Weisenbach

Wer hat Lust auf Zumba?

Der Weisenbacher Turnverein bietet Zumba ab Freitag, den 23.09.2016 von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle Weisenbach an.

Die 10er Karten sind ab den Erwerbsdatum 10-mal gültig, über 13 stattfindende Zumbastunden. Für Turnvereins-Mitglieder kostet die 10er Karte 45 Euro, für Nichtmitglieder kostet sie 50 Euro. Wer Lust hat, einfach vorbeikommen am 23.09.2016 um 19 Uhr.

Nähere Infos bekommt ihr unter 0176 50164106 bei Christina Morlock.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Langenbrand

Wanderung zur Grünhütte

Am Sonntag, 18.09.2016 treffen wir uns um 9.30 Uhr mit PKW bei der Festhalle Langenbrand, um in Fahrgemeinschaften auf den Kaltenbronn zu fahren. Von dort wandern wir zur Grünhütte, wo eine Einkehr vorgesehen ist, und wieder zurück zum Parkplatz. Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km, die Gehzeit ca. 3 ½ bis 4 Stunden. Wanderführung: Jürgen Gerstner, Tel. 07228 3281

Zu dieser Wanderung, die immer wieder begeistern kann, sind Mitglieder, Wanderfreunde und Gäste recht herzlich eingeladen.

Kegelsaison 2016

Der diesjährige Kegelausflug findet am Samstag, 29.10.2016, statt. Nähere Infos über Ort und Zeit der Abfahrt erfolgen zeitnah.

Der letzte Kegelsonntag der Frauen ist der 2.10.2016. Die Männer kegeln am Donnerstag, den 13.10.2016 ihr letztes Spiel. Bis Sonntag, 16.10., können noch ausstehende Kegelspiele nachgeholt werden.

Wandern und Kultur

Am 25. September findet unser traditionelles Treffen mit den Naturfreunden Bretten statt. Diesmal wird es eine historische Stadtführung durch Gaggenau sein, dabei gibt es viel Wissenswertes zu erfahren. Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Bahnhof in Weisenbach. Mit dem Zug geht es 13.07 Uhr weiter. Am Bahnhof in Gaggenau treffen wir dann auf die NF Bretten. Die Führung beginnt 13.30 Uhr am Rathaus in Gaggenau. Dauer ca. 2,5 Stunden und ca. 4 km. Der Unkostenbeitrag beträgt 2 Euro pro Person und die Fahrtkosten. Der Abschluss wird gegen 16.30 Uhr im Brauhaus "Christoph Bräu" sein. Wer möchte kann auch nur zum Abschluss kommen. Um rege Teilnahme wird gebeten. Gäste sind herzlich willkommen. Infos bei Annett Schai-ble 0151 20123994.

*Naturfreunde Weisenbach -
wir können auch Geschichte
www.naturfreunde-weisenbach.de*

Schwarzwaldverein Gernsbach

Wandereinladung für Mittwoch, 21. September

Treffpunkt für die Mittwochswanderer ist um 9.45 Uhr am Gernsbacher Bahnhof. Wir fahren mit Bahn und Bus bis Hundseck. Unsere Wanderung mit Renate und Roland führt nach Wittig, Straßburger Kreuz, Mantelfelsen, Immensteinfels zur Einkehr im Gasthaus Immenstein. Die Wegstrecke ist etwa 12 km lang (200 Hm im Auf- und 400 Hm im Abstieg). Für weitere Nachfragen: 07228 827.

Spielberichte

FCW – SV Waldprechtsweier 4:1
Ein Spiel, in dem der Gastgeber etwas träge begann, endete noch mit einem deutlichen FCW-Sieg. Das auf 4 Positionen gegenüber dem letzten Spieltag veränderte FCW-Team, benötigte durch die personellen Umstellungen, bei hochsommerlichen Temperaturen, einige Zeit um auf Betriebstemperatur zu kommen. Zu allem Überfluss kassierte man noch in der Anfangsviertelstunde durch einen direkt verwandelten Freistoß der Gäste das 0:1.

Doch nach ca. einer halben Stunde fand der FCW in die Spur und erzielte in der 36. Minute durch Matthias Gerstner den 1:1-Ausgleich. Die Gastgeber nahmen nun das Heft in die Hand und Neuzugang Steffen Dieterle brachte in der 45. Minute mit dem 2:1-Führungstreffer die Hausherren in Front. Als alles schon mit dem Pausenpfeiff rechnete, setz-

te Patrick Strobel, an der Torauslinie einen Waldprechtsweierer Abwehrspieler unter Druck und eroberte sich die Kugel. Seinen exakten Pass auf Goalie Matthias Gerstner verwertete dieser zur 3:1-Pausenführung.

Auch nach dem Seitenwechsel dominierte der FCW weiterhin das Spiel. In der 57. Minute erhöhte Matthias Gerstner mit seinem dritten Treffer auf 4:1. Der Widerstand der Gäste war nun endgültig gebrochen. Der Gastgeber spielte das Match nun ruhig zu Ende und ließ sogar noch die eine oder andere Chance liegen. Das bedeutet nach dem dritten Spieltag: 7 Punkte, Platz 2, alles gut.

FCW II – SV Waldprechtsweier II 1:1
Die 2. Mannschaften trennten sich mit einem 1:1-Unentschieden. Durch mangelnde Konzentration im Abschluss vergab man einen möglichen Dreier.

Die nächsten Spiele:

Freitag, 16.09.16

18:00 Uhr B-Junioren SG Weisenbach 2 - SV 08 Kuppenheim 2

Samstag, 17.09.16

13:45 Uhr Herren SC Wintersdorf 2 - FCW 2

15:00 Uhr B-Junioren SG Weisenbach - SG Mörsch

15:30 Uhr Herren SC Wintersdorf - FCW

Sonntag, 18.09.16

17:00 Uhr Frauen FV Ötigheim - SG Weisenbach / Staufenberg

Mittwoch, 21.09.16

18:30 Uhr B-Junioren Bezirkspokal SG Muggensturm - SG Weisenbach

Kolpingsfamilie Weisenbach

Nächster Freitagstreff

Zum nächsten Freitagstreff laden wir am 16.9.2016 ab 19.30 Uhr recht herzlich ins Kolpinghaus ein!

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Kirchliche Nachrichten St. Wendelin, Weisenbach und Maria Königin, Au 17.09.2016 bis 25.09.2016

Sonntag, 18. September
10.15 WB **Hl. Messe**, für die Lebenden und Verstorbenen der Gemeinde * für verstorbenen Mann und verstorbene Schwiegermutter **anschl. Gemeindetreff und EINE-WELT-VERKAUF Belzerhaus**
13.30 AU **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet**

Dienstag, 20. September
8.00 AU **Rosenkranzgebet**

Mittwoch, 21. September
8.30 AU **Hl. Messe**

Donnerstag, 22. September
7.30 WB **Schülergottesdienst**
18.30 WB **Hl. Messe** zum Jahrtag der Kirchweihe

Freitag, 23. September
8.00 WB **Rosenkranzgebet**
8.00 AU **Rosenkranzgebet**

Samstag, 24. September
16.30 AU **Beichtgelegenheit**
17.00 AU **Vorabendmesse zum Sonntag**

Sonntag, 25. September
10.15 WB **Kindergottesdienst im Gemeindehaus** Thema: "Eine Sonnenblume blüht"
13.30 AU **Rosenkranzgebet**
14.00 WB **Rosenkranzgebet**

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro in Weisenbach ist am Dienstag, den 20.09.2016 geschlossen.

Gemeindetreff und EINE-WELT-VERKAUF im Belzerhaus
Am Sonntag, den 18. September 2016 findet nach dem Gottesdienst der erste Gemeindetreff und Eine-

Welt-Verkauf im Belzerhaus nach den Sommerferien statt.

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst findet am 25. September 2016 um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach statt. Das Thema lautet: „Eine Sonnenblume blüht“

Kath. Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Plauderstündchen

Zum ersten Plauderstündchen nach der Sommerpause laden wir sehr herzlich auf Donnerstag, 22.9.2016, 14.30 Uhr ins Weisenbacher Gemeindehaus ein. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen. Wer abgeholt werden möchte, melde sich wie immer bei Regina Krieg unter Telefon 932082.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Donnerstag, 15.09.

15.00 Uhr Senioren-Kaffee im Café
Henriette in Forbach (Pfar-
rerin M. Eger)

Sonntag, 18.09.

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin M.
Eger)

Kollekte: Aufg. d. bad. Frauenarbeit
11.15 Uhr Ausflug d. Familiengottes-
dienstes

Treffpunkt: Parkplatz unterhalb
der Kirche - festes Schuh-
werk und Picknick mit-
bringen.

Wir freuen uns sehr über viele Teil-
nehmer und ebenso über neue Fami-
lien.

Dienstag, 20.09.

19.30 Uhr Sitzung des Ältestenkrei-
ses im Pfarrhaus

Mittwoch, 21.09.

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht
im Karl-Barth-Haus in
Gernsbach

Donnerstag, 22.09.

19.30 Uhr Frauengesprächskreis bei
Irene Karius in Weisen-
bach, Alter Kirchweg 7

Sonntag, 25.09.

8.30 Uhr Abfahrt am Bahnhof For-
bach zur Gourmetwande-
rung ins Elsass

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikant J.
Winkel)

Kollekte: Kirchl. Arbeit m. Asylsu-
chenden, Ausländern

*Blüten, Knospen und ihre Schönheit
ist vorbei. Im Zimmer verlieren die
Pflanzen schnell ihre Farbe. Am bes-
ten eignet sich blühende Heide zum
Bepflanzen von Balkonkästen und
Kübeln auf der Terrasse.*

Zwiebellaub nicht niedertreten

Die im aktuellen Gartenjahr gepflan-
ten und gesäten Zwiebeln sollten im
Laufe des Septembers vollständig ge-
erntet werden. Nach regenreichen
Sommern ist das Laub der Zwiebeln
oft noch grün, es kann nicht geerntet
werden. Um die Reife der Zwiebeln zu
beschleunigen, werden diese vorsichtig
mit der Grabegabel angehoben. Da-
durch zerreißt ein Teil der Wurzeln, die
verminderte Wasserzufuhr leitet die
Reifung ein. Das früher oft angewand-
te Niedertreten des Laubs im Sommer
ist nicht empfehlenswert. Es führt zur
Notreife, was die Lagerfähigkeit der
Zwiebeln stark beeinträchtigt. Geernt-
et wird, wenn das Laub vollkommen
eingetrocknet ist. Die geputzten Zwie-
beln sollen vier bis sechs Wochen lang
an einem trockenen, luftigen Ort nach-
reifen. Anschließend kommen sie ins
endgültige Lager, das trocken und kühl
– aber frostfrei – sein muss.

Apfelernte – von Fall zu Fall

Die Kernobsternte beginnt, wenn sich
die Früchte leicht lösen lassen. Im Er-
werbsgartenbau gibt es zahlreiche
Messmethoden, um den optimalen
Pflücktermin zu bestimmen. Im Garten
muss einfacher entschieden werden:
Als Zeichen für den Beginn der Pflück-
reife (Baumreife) gilt das erste Abfal-
len gesunder, nicht „madiger“ Fröch-
te. In der Regel lassen sich dann die
meisten Früchte durch Drehen mühe-
los vom Zweig ablösen. Bei Frühsorten
kann ein etwas früherer Pflücktermin
günstig sein, weil die Früchte dann
weniger druckempfindlich sind. Der
optimale Erntetermin ist nicht kon-
stant, er kann nicht nach dem Kalen-
der ermittelt werden. Die Reifefolge
der verschiedenen Sorten untereinan-
der bleibt dagegen relativ gleich – hier
hilft ein Blick in Sortentabellen. Der
optimale Termin für eine Sorte kann
bis zu vier Wochen schwanken – je
nach Witterung. Aber auch die Unter-
lage und die Anzahl der Früchte am
Baum spielen eine Rolle.

Winterastern gründlich wässern

Erst mit dem herb-frischen Duft der
Winterastern hält der Herbst end-
gültig Einzug in die Gärten und
protzt dabei noch mal mit voller
Farbenpracht. Winterastern lieben
einen Standort in voller Sonne, der
jedoch nicht zu exponiert sein soll-
te. Sie brauchen auch im September
noch viel Wasser und Nährstoffe. Ist
der Herbst zu trocken, entwickeln
sich die Blüten der spät blühenden
Astern nicht richtig. Beim Gießen
sollten die Blätter möglichst tro-
cken bleiben, um eine Infektion mit
Mehltau und anderen Pilzkrankhei-
ten zu vermeiden. Um lange Freude
an der Farbenpracht zu garantieren,
benötigen hohe Sorten mit unzurei-
chender Standfestigkeit eine Stütze.
Winterastern eignen sich gut für den
Schnitt und passen zu Sonnenhü-
ten, Phlox, Gräsern, Silberkerze oder
Goldrute.

Tulpen

für die Winterblüte vorbereiten

Niedrige Tulpensorten ergeben ab
Januar schöne Zimmerpflanzen,
wenn Ende September starke Zwie-
beln in Töpfe gepflanzt werden.
Dazu eignen sich vor allem frühe
Sorten. Als Substrat wird sandige
Komposterde verwendet. Die Töpfe
sollten so groß sein, dass zwischen
Zwiebeln und Topfrand ein finger-
dicker Rand verbleibt. Die Zwiebeln
werden nur zwei Drittel tief in die
Erde gesetzt, einmal kräftig ange-
gossen und im Freiland in den Bo-
den versenkt. Auf die Topfoberflä-
che kommt eine ordentliche Schicht
Sand. Ende November können die
Tulpen wärmer gestellt, also ins
Haus geholt werden. Ein geeigneter
Standort ist ein kühler Kellerraum,
da die Pflanzen immer noch dunkel
stehen müssen. Regelmäßiges Wäs-
sern ist wichtig. Ende Dezember ist
es dann so weit: Die Tulpen kommen
an ihren endgültigen Standort im
Zimmer. Je kühler dort die Tempera-
turen sind, desto länger blühen die
Tulpen.

Quelle: Kaffee oder Tee,
Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr
im SWR



Aus dem Verlag Der Garten im September

*Tip: Heidekraut (Erica gracilis), das
jetzt die Herbstsaison im Balkongar-
ten einläutet, blüht lange, wenn es
hell, luftig und immer feucht steht.
Sind die Pflanzen einmal ballen-
trocken geworden, welken Blätter,*